

Das Umweltbundesamt (UBA) ist Anlaufstelle in nahezu allen Fragen des Umweltschutzes. Es arbeitet für den Schutz von Wasser, Boden und Luft und an den übergreifenden Themen Umwelt und Gesundheit, Klimaschutz und Energie, Verkehr sowie Abfall und Fragen des technischen Umweltschutzes. Als Bundesoberbehörde gehört das UBA zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Für unser **Fachgebiet V 3.5 „IT-Anwendungen Deutsche Emissionshandelsstelle“** der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt) im Umweltbundesamt mit Arbeitsort in Berlin suchen wir eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in

Das Arbeitsverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist bis zum 31.12.2021 befristet. Bei Vorliegen der haushaltrechtlichen Voraussetzungen wird eine Dauerbeschäftigung angestrebt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen solche Bewerbungen ein, wird im Einzelfall geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt) im UBA ist gemäß Treibhausgas-Emissionshandelsgesetz (TEHG), Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) und Projekt-Mechanismen-Gesetz (ProMechG) mit nahezu allen Vollzugsaufgaben zur Umsetzung der EU-Richtlinie zum Emissionshandel und des nationalen Emissionshandels betraut. Die Informationstechnik nimmt bei der Aufgabenwahrnehmung der DEHSt eine wesentliche Rolle ein, da alle Vorgänge IT-unterstützt bearbeitet werden.

Das **Aufgabengebiet** der ausgeschriebenen Stelle umfasst folgende Schwerpunkte:

- Anforderungsanalyse (unter Berücksichtigung der gesetzlichen Rahmenbedingungen), Konzeption, technische Projektleitung und Koordination der externen Entwicklung sowie Tests von IT-Anwendungen v. a. im Rahmen des Vollzugs des Brennstoffemissionshandelsgesetzes
- Unterstützung bei der Einführung einer neuen IT-Systemarchitektur für vollzugsunterstützende IT-Anwendungen
- Ausschreibungen und fachliche Vertragsbetreuung der IT-Dienstleister für die Softwareentwicklung

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom), vorzugsweise der Informatik, Mathematik oder einer Naturwissenschaft
- fundierte Erfahrungen in der Leitung von IT-Projekten sowie in der Einführung und Betreuung komplexer IT-Anwendungssysteme
- nachgewiesene Kenntnisse in der IT-Qualitätssicherung
- grundlegende Kenntnisse moderner IT-Systemarchitekturen und Softwareentwicklungsmethoden
- logisches Denkvermögen, Fähigkeit zu konzeptioneller Arbeit und zur Durchführung von Koordinierungsaufgaben
- Freude an kooperativer Teamarbeit, Überzeugungsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft
- ziel- und ergebnisorientiertes Handeln
- gute englische Sprachkenntnisse

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten und Arbeitsformen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Fortbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba.

Dotierung: Entgeltgruppe 13 TVöD (Tarifgebiet West)

Bewerbungen von Beamtinnen*Beamten werden im Einzelfall geprüft.

Kenn.-Nr.: 53/V/20

Bewerbungsfrist: 29.12.2020 (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilen Ihnen Herr Dr. Sebastian Uhlmann unter 030 8903-5250 oder Frau Renée Hinz unter 030 8903-5255.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Das UBA fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist bestrebt, Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine nachgewiesene Schwerbehinderung kann die Auswahl eines anderen Arbeits-/Dienstortes rechtfertigen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang ausschließlich als PDF-Datei, max. zwei Dateien und insgesamt nicht größer als 3 MB) an bewerbung@uba.de. Bei einer E-Mail-Bewerbung erhalten Sie eine automatisch generierte Eingangsbestätigung per E-Mail. Sollten Sie diese Bestätigung nicht erhalten, setzen Sie sich bitte telefonisch unter 0340 2103-2543 mit uns in Verbindung. Bitte geben Sie die Kenn-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.